

Braunschweiger Nachtlauf – besser hätte es kaum laufen können

Der Braunschweiger Nachtlauf bildet in jedem Jahr das Highlight der Ostfalia-Laufserie. Wie schon im letzten Jahr hatte die Ostfalia wieder 40 Plätze, die für den Nachtlauf am 21.06. zu besetzen waren. Dies sollte aber kein Problem werden, denn der Andrang stellte sich sogar als so groß heraus, dass sich noch 25 weitere Studierende und Beschäftigte auf die Warteliste setzten, damit sie im Falle einer Absage einen der begehrten Plätze übernehmen konnten.

Schon Mitte März wurde die Anmeldung beim MTV Braunschweig freigeschaltet und erfahrungsgemäß hat man nur wenige Minuten bis fast alle Läufe ausgebucht sind. Glücklicherweise gelang es uns rechtzeitig, die Anmeldung abzuschicken und damit stand dem Nachtlauf nichts weiter im Wege.

Am 21.06. trafen wir uns schließlich mit allen Laufbegeisterten um 20:30 Uhr vor Galeria Kaufhof. Viele der Läuferinnen und Läufer waren sogar vor der vereinbarten Zeit am Treffpunkt, was man so von anderen Läufen normalerweise nicht unbedingt kennt. Das Wetter hätte zum Laufen besser nicht sein können, sodass sich alle auf den Lauf freuten. Gerade beim Nachtlauf laufen auch viele Studierende mit, die sonst nicht viel an Läufen teilnehmen, denn die einzigartige Atmosphäre macht den Lauf zu etwas ganz Besonderem.

Ab 21 Uhr begaben sich die Läuferinnen und Läufer aufgeregt zum Start und um 21:30 Uhr fiel der Startschuss für den Mannschaftslauf, an dem die Ostfalia teilnahm. Während des Laufes feuerten die zahlreichen Zuschauer unsere Laufbegeisterten immer wieder an und bejubelten alle Teams. Einer Läuferin gefiel besonders die Trommelgruppe gut, die sich am Altstadtmarkt positioniert hatte und mit ihren rhythmischen Schlägen neue



Der Schlusssprint – auf dem Weg ins Ziel.

Kraft für die Strecke gab. Insgesamt 6,5 km mussten die Teilnehmenden absolvieren, bevor sie schließlich wieder ins Ziel kamen.

Nachdem sie im Ziel angekommen waren, mussten sie sich zunächst durch die Menschenmengen drängen, um wieder zurück zu unserem Treffpunkt zu gelangen. Trotz des etwas nervigen Rückweges zu uns hörten wir lauter begeisterte Stimmen, die uns zufrieden und stolz von ihrer Leistung berichteten. So begeistert wie alle von dem Lauf waren, bedauere ich es fast, dass ich nicht selber mitlaufen konnte – und das obwohl ich normalerweise gar kein Fan vom Laufen bin.

Wir freuen uns über die vielen positiven Rückmeldungen und gratulieren zu den tollen Ergebnissen. Herzlichen Glückwunsch besonders an Jan Malec und Luca-Ruven Rasche, die es auf den 9. und 12. Platz geschafft haben. Zusammen mit Nico Serapins und Melissa Warnecke ist es ihnen außerdem gelungen, der Ostfalia den 5. Platz in der Mannschaftswertung zu sichern. Herzlichen Glückwunsch zu diesem super Ergebnis! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und werden die Wartezeit mit vielen anderen Läufen der Ostfalia-Laufserie überbrücken.



Team Ostfalia



Name	Zeit (h)	Platz	Platz M/W	Zeit Team	Platz Team
Jan Malec	00:23:55	9	9	01:44:06	5
Luca-Ruven Rasche	00:24:13	12	12	01:44:06	5
Nico Serapins	00:27:42	99	98	01:44:06	5
Melissa Warnecke	00:28:16	119	5	01:44:06	5
Rodrigo Alexander Martin	00:28:55	163	153	01:58:08	47
Connor Joynson	00:29:05	178	168	01:58:08	47
Christian Köhn	00:29:48	236	221	01:58:08	47
Jan Heringslake	00:30:20	275	257	01:58:08	47
Detlef Justen	00:30:22	278	260	02:03:53	79
Daniel Reupke	00:30:36	290	270	02:03:53	79
Robin Balte	00:31:07	352	323	02:03:53	79
Fynn Knost	00:31:47	443	399	02:03:53	79
Daniel Sadlo	00:32:32	524	466	02:13:02	148
Benjamin Jessen	00:32:45	544	483	02:13:02	148
Pauline Eggert	00:33:52	686	93	02:13:02	148
Finn Krause	00:33:53	689	596	02:13:02	148
Norica Stahl	00:33:53	691	94	02:19:52	197
Friedhelm Seutter	00:34:39	782	665	02:19:52	197
Svenja Pieczurczyk	00:35:38	915	144	02:19:52	197
Janine Jahn	00:35:42	925	147	02:19:52	197
Pia Krzyzaniak	00:35:44	929	149	02:23:45	235
Jan-Hendrik Aschen	00:35:44	930	781	02:23:45	235
Alicia Klawitter	00:35:56	954	155	02:23:45	235
Sandra Reinhardt	00:36:21	1010	173	02:23:45	235
Elisa Ko	00:36:58	1101	198	02:30:30	288
Meike Tschafter	00:37:29	1151	211	02:30:30	288
Christian Kohlhepp	00:37:34	1163	950	02:30:30	288
Hubert Sieverding	00:38:29	1294	1040	02:30:30	288
Kim Sartorius	00:39:26	1411	314	02:38:08	337
Johanna Lackner	00:39:26	1412	315	02:38:08	337
Christian Jaensch	00:39:38	1431	1109	02:38:08	337
Janine Teelen	00:39:38	1432	323	02:38:08	337
Robert Hanne	00:43:11	1676	1237		
Jenifer Kleinert	00:47:08	1814	517		
Heidrun Rasch	00:48:30	1832	529		